

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Gremium:	Ortsgemeinderat	Datum:	04.04.2023
Behandlung:		Aktenzeichen:	
Öffentlichkeitsstatus	öffentlich	Vorlage Nr.	
Sitzungsdatum:	27.02.2023	Niederschrift:	25/OGR/084

Resolution Krankenhaus Gerolstein

Sachverhalt:

Die Marienhaus GmbH hat mit dem Krankenhaus Gerolstein (hier bleibt ab dem 01.04.2023 voraussichtlich nur noch die Psychiatrie) eine weitere Klinik aufgegeben. Das Krankenhaus Adenau wird ab dem 01.04.2023 die letzte Abteilung schließen und dann nur noch ein privates Schlaflabor haben, welches privat betrieben wird. Ferner wird die Ehrenwallsche Klinik nach der Flut ausgelagerte Kapazitäten dort vorhalten.

Hierdurch wird es, wenn Daun auch 50 Betten mehr erhält, zu einer massiven weiteren Verschlechterung der Versorgung im Klinikbereich für die Ortsgemeinde Nohn und die angrenzenden Orte kommen.

Laut Vorsitzenden ist der Kreis nach § 2 Abs.2 Landeskrankenhausgesetz in einer kommunalen Pflichtaufgabe zuständig, wenn kein anderer Träger gefunden wird. Dieser stellt sich aktuell auf den Standpunkt, dass in Daun ein Krankenhaus vorhanden ist. Die Stellungnahme von der Kreisverwaltung Vulkaneifel wird als nicht gut angesehen. Sie bezieht sich nicht auf das gesamte Kreisgebiet des Vulkaneifelkreises, da die unterschiedlichen Entfernungen und Rahmenbedingungen nicht berücksichtigt werden.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Nohn schließt sich der Resolution der Verbandsgemeinde Gerolstein inhaltlich an. Der Ortsbürgermeister wird beauftragt diese mit den Besonderheiten der Ortsgemeinde an das Land und an den Kreis richten, dass die medizinische Versorgung im ländlichen Raum in Gefahr ist und dass die klinische Versorgung nicht mehr ausreichend gegeben ist. Ferner soll Landrätin Giesecking für eine der kommenden Sitzungen eingeladen werden um mit ihr die Situation in Nohn zu erörtern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 6